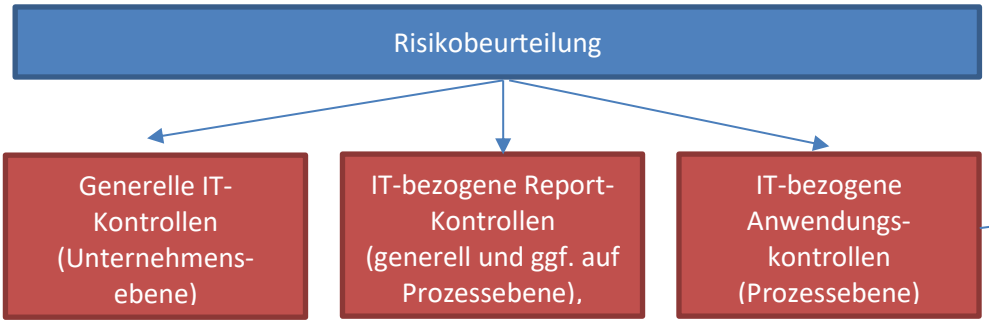
Stand 09.10.2026

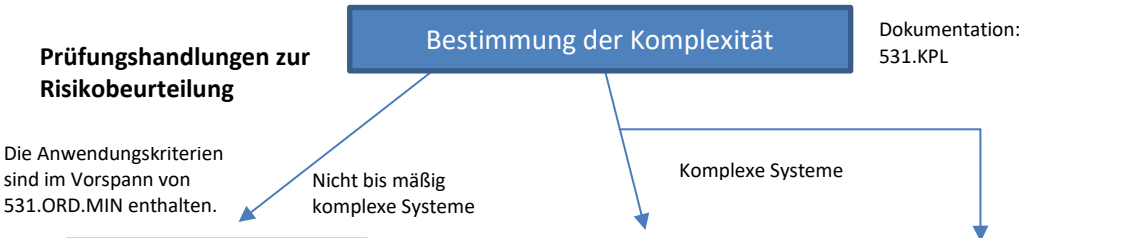
Prüfung der Risiken aus dem Einsatz von IT mit AuditTemplate nach ISA [DE] 315 (Revised 2019)



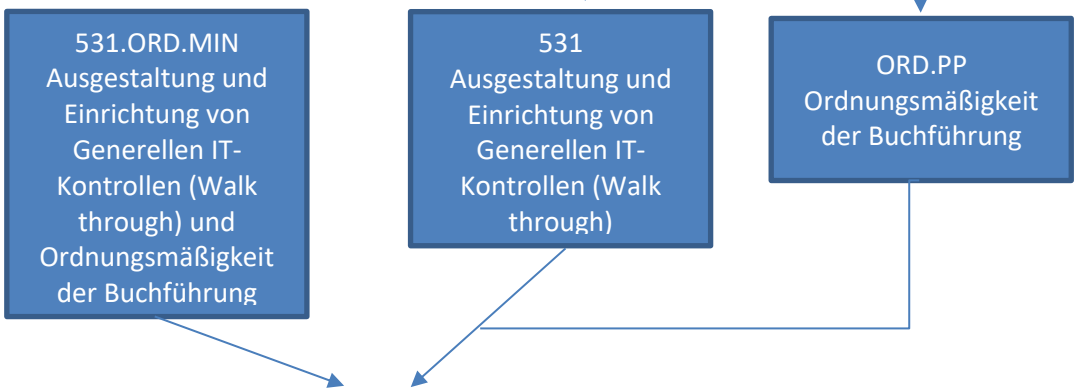
Wichtige Hinweise

IT-bezogene Report- und Anwendungskontrollen: Abdeckung durch IKS-Prüfungen in den Prüffeldern nur, wenn die allgemeinen IT-Kontrollen erfolgreich auf ihre Wirksamkeit getestet wurden

Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung



531 als **Pflichtdokument bei komplexen Systemen** dient der Bewertung und Risikoeinschätzung der IT.



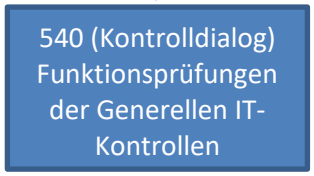
ORD.PP enthält auch viele IT-relevante Fragen, daher ist das Prüfprogramm schon hier zu bearbeiten (**Pflicht bei komplexen Systemen**).

531.ORD.MIN ist als **Pflichtdokument bei nicht bis mäßig komplexen Systemen** anzuwenden und enthält die wichtigsten Fragestellungen aus den Dokumenten 531 und ORD.PP. Dient ebenso der Bewertung und Risikoeinschätzung der IT



Erfassung der drei Risiken aus dem Einsatz von IT: RIT01, RIT02 und RIT03 (und ggf. weitere, soweit notwendig).

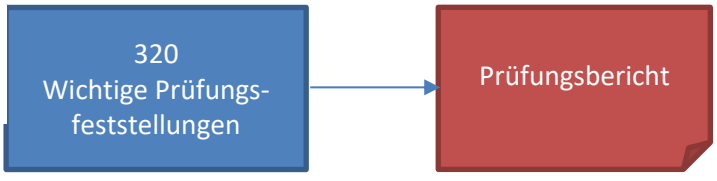
Erfassung der IT-Kontrollen und Wirksamkeits-prüfungen (Funktions-prüfungen)



Prüfung wesentlicher Genereller Kontrollen in Verbindung mit 531 bzw. 531.ORD.MIN: KIT01 bis KIT09

Die Durchführung von **Funktionsprüfungen** bei Generellen IT-Kontrollen ist **Pflicht**. Zunächst werden die Risiken aus dem Einsatz von IT und dann die entsprechenden IT-Kontrollen erfasst (**Kontrolldialog**) und mit Hilfe von **Funktionsprüfungen** geprüft.

Berichterstattung



Wesentliche Beanstandungen zu den Generellen IT-Kontrollen sind in den Prüfungsbericht aufzunehmen.

Alle wesentlichen Feststellungen zum IT-System sind in 320 aufzunehmen. Die Erfassung erfolgt als Aufgabe mit Typ "Wichtige Prüfungsfeststellungen"